

Evangelische
Jona
Gemeinde Bremen

GEMEINDEBRIEF

Juni | Juli | August 2022



*Suche Frieden
und jage ihm nach!*

Psalm 34, 15

In dieser Ausgabe:

ANDACHT	S. 3
GOTTESDIENSTE	
Familiengottesdienst.....	S. 6
Terminübersicht	S. 12
AUS DER GEMEINDE	
Sommer-Grillfest	S. 7
Familiengottesdienst in Jona	S. 8
Kronkorken	S. 9
Unsere Osterkerze	S. 10
Das Osterfeuer in Jona	S. 10
Gruß vom FSJler	S. 18
JONA-NACHMITTAG	
Termine	S. 13
AUS DEM KINDERGARTEN	
Bald ist es wieder soweit!	S. 14
Kuckuck, ruft's aus dem Wald	S. 15
Garten-Aktion	S. 16
VERANSTALTUNGEN	
Mittagstisch	S. 19
Terminübersicht	S. 20
KONTAKT	
Übersicht	S. 22

Leg mich wie ein Siegel an dein Herz, wie ein Siegel an deinen Arm. Denn stark wie der Tod ist die Liebe. Hart wie das Grab ist Leidenschaft. Hoheslied 8,6

Liebe Menschen in der Jona Gemeinde, ja, das ist der Monatsspruch für den Juni. Ich könnte jetzt in der Tradition mancher theologischer Kollegen vergangener Zeiten Gott und die Kirche allegorisch mit diesem Vers zusammenbringen. Das finde ich aber falsch und am Thema vorbei, bemüht verkrampt und auch arm. Ich denke an einen alten Sketch von Vicco von Bühlow, alias Loriot. Ein steifes Ehepaar kommt zur Paarberatung, irgendwann zeigt die Therapeutin ein eindeutig erotisches Gemälde. Das Paar aber sieht Pferde, zwei Reiter und vielleicht noch Damen, denen die Männer beim Reiten helfen. Es gibt Themen, die können für manche Menschen – und vielleicht auch mich – einfach nicht sein, egal wie sehr sie gerade vor meinen Augen leuchten.

„Mein Weltbild ist doch so und so, so bleibt es: Was nicht passt? ... Wird passend gemacht.“ Ich erspare uns aber auch, im Gemeindebrief noch weiter über Sexualität und Erotik zu schreiben.

Vielmehr möchte ich bei der Frage stehen bleiben: Wie gehe ich mit Unerwartetem um, mit Dingen, die „eigentlich“ doch nicht sein können.



Es darf doch eigentlich nicht sein, dass es in Europa Krieg gibt. Doch, den gibt es und von Deutschland werden sogar Waffen geliefert, die zweitgrößte Fraktion im Bundestag meint sogar, es sollten noch mehr sein. Ob das richtig ist oder nicht, das möchte ich hier nicht erörtern. Wichtig ist mir aber, offen damit umzugehen, dass es ein Krieg ist. Dass dieses Wort in orwellischer Manier in anderen Ländern konsequent umgangen wird, ja sogar unter Strafe steht, finde ich „sinn- →

Bildnachweis:

S. 5 + 22: Uwe Harms
S. 4 + 5: Javier Allegua Barros / Unsplash

Impressum:

Herausgegeben vom
Kirchenvorstand
der Ev. Jona-Gemeinde

Nächster Redaktionsschluss:

15.07.2022

Kontakt:

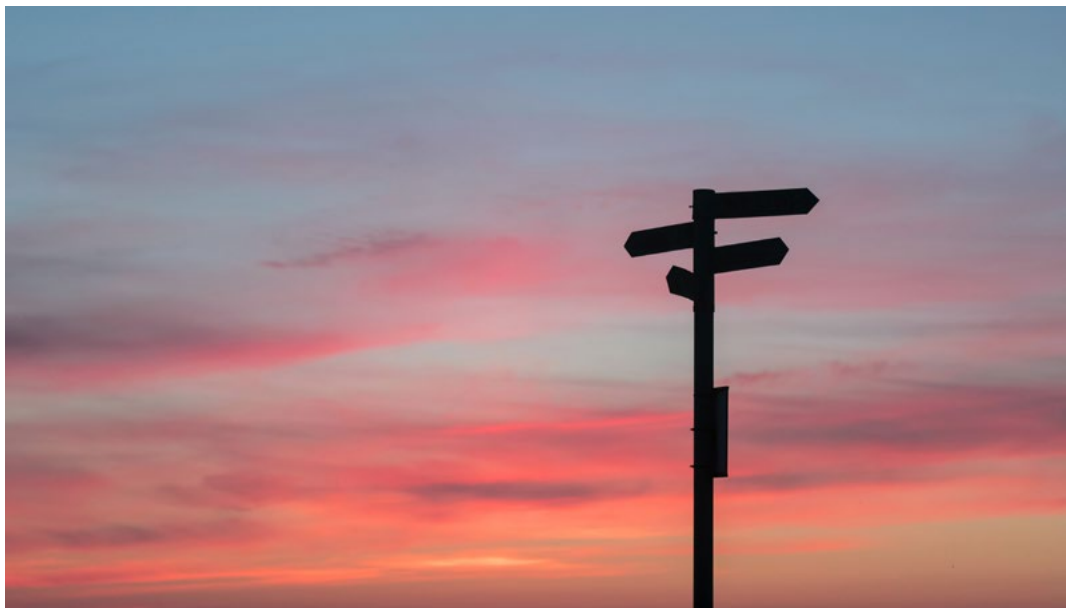
buro.jona@kirche-bremen.de

→ verstümmelnd“. (Ein bisschen denke ich aber auch an mich, der ich es lange Zeit richtig fand, nur vom „Afghanistan-Einsatz“ zu sprechen und nur selten vom Krieg). Ich meine, dass es uns reich macht, jede Meinung – auch die, die ich noch so abstrus finde – zuzulassen. Denn „Verbieter“ gibt es leider schon zu viele.

Ich finde es gut, offen darüber zu sprechen, woher welche Waffen und Soldaten kommen. Bei Vereinfachungen, dazusagen, dass es eine – aus bestimmter Sicht – legitime Vereinfachung ist, aber auch die Komplexität nicht scheuen. Denn nur sie kann der Realität annähernd gerecht werden.

Leid geschieht. Und so habe ich große Achtung vor Menschen, die mit Differenziertheit und mit den gebotenen Vorbehalten erörtern, von wem dieses Leid ausgeht.

Genauso ist es mir wichtig, dass Stimmen Raum gegeben wird, die Empfehlungen und Vorbehalte äußern. Da gibt es diejenigen, die gegen die Lieferung schwerer Waffen sind, entgegen der breiten Parlamentsentscheidung. (Dass dieses Parlament durch freie, faire und geheime Wahlen zusammengestellt ist, halte ich für ein hohes Gut und darum ist die Entscheidung für mich ohne Zweifel etwas zu



Respektierendes). Diese Meinung und auch eine offene Diskussion mit Vertretern selbiger finde ich wertvoll.

Und ich habe auch Respekt für Bundeskanzler Olaf Scholz, dass er seine Bedenken vor einem Atomkrieg geäußert hat. Kritiker haben ihm vorgeworfen, dass er damit der russischen Seite in die Karten spielte, die sich seine Angst zu Nutze macht und so erst noch aggressiver auftreten konnte. Selbst wenn es so sein sollte, halte ich auch Angst für ein wertvolles Gefühl, und darüber zu reden für gut.

„Kann die Welt nicht einfacher sein?“ So möchte ich manchmal seufzend fragen. Ich denke an ein

paar plakative und platte Vorstellungen und Sehnsüchte: „Kann die Bibel, denn nicht nur fromm und heilig sein?“ „Kann die Nato denn nicht einfach nur böse und Imperial sein?“ „Kann Russland nicht selbstgenügsam und friedlich bleiben?“

Nein, die Welt ist komplexer, schrecklicher, aber auch bunter. Sie dennoch zu vereinfachen, das mögen manche Menschen versuchen, sogar mit staatlichen Gesetzen und Gewalt. Letztlich bleibt es meiner Überzeugung nach jedoch aussichtslos und obendrein lächerlich. Ich glau-

be daran, dass unsere Sinne, unser Denken und Fühlen gute Gaben Gottes sind, die wir nutzen können, auch wenn Entscheidungsfindungen dann länger dauern und manche Stunden sehr gedankenversunken sind.

So wünsche ich uns ein selbstsicheres und freies Schauen auf die Welt und persönlich überzeugtes Bewerten mit allen Sinnen ohne Zensur. Dass wir alle daran glauben, dass unser Denken, Trachten und Fühlen so gottgewollt und wertvoll ist, dass wir

es äußern und uns darüber austauschen



Ihr Pastor
Paul Hörenz



Bremer Pflegekreis

Betreuung von Mensch zu Mensch

Ganz in Ihrer Nähe

Eislebener Straße 62 - 86
28329 Bremen
Telefon 0421 - 430 84 86
info@bremer-pflegekreis.de





6



**Wir laden herzlich zum
Familien-Gottesdienst
am 10.07.2022
um 11:00 Uhr**

Mit dem Thema

**„Um 8:00 Uhr an der Arche
(oder an der Schule)“**

Freuen Sie sich auf einen schönen Gottesdienst zur Verabschiedung der baldigen Schulkinder, die mit Pastor Hörenz einiges eingeübt haben.



7



Herzliche Einladung!

Im Anschluss an den Familien-Gottesdienst soll es nach alter Jona-Tradition ein

**Sommer-Grillfest
am 10.07.2022**

mit Würstchen und Getränken geben.



Für das Beilagen-Büffet bitten wir um großzügige Salatspenden.

Familiengottesdienst in Jona



Der Frühjahrsgottesdienst für „Groß“ und „Klein“ am 27. März wurde in diesem Jahr gut besucht. Die Kinder hatten ein kleines Anspiel aufgeführt, welches von Frau Blankenhorn in Anlehnung an das Buch „Das kleine Samenkorn“ von Erik Carle, geschrieben wurde. Da ging es um den Kreislauf des Lebens. Es begann damit, dass sich das Samenkorn den richtigen Platz zum Wachsen suchen

musste. Die „Windkinder“ nehmen es mit. Es musste Ängste ausstehen und hoffen, dass es nicht von Maus und Häschen gefressen wird. Dann kam der Winter und die Kinder ließen es schneien. Das Samenkorn suchte sich einen Platz in der schützenden Erde, um dort in der Erde zu ruhen. Im Frühling begann es durch Sonne und Regen zu keimen und zu wachsen. So wurde es eine wunderschöne Blume inmitten vieler anderer Blumenkinder. Der Kreislauf begann von Neuem.

Es wurde viel gesungen, Herr Waterstrat an der Orgel hatte mit den Kindern 2 neue Lieder eingeübt, die mit Inbrunst geschmettert wurden. Die schöne Predigt von Pastor Hörenz rundete das Ganze ab. Zum Ende des Gottesdienstes bedankte sich Frau Hartmann-Köster im Namen der Jonagemeinde bei der Delegation der Trinitatisgemeinde für das schöne Kreuz, welches sie uns als Leihgabe zur Verfügung stellen.

Im Anschluss an den Gottesdienst konnte man den Sonntagmittag noch bei kleinen Köstlichkeiten aus der Gemeindegemeinschaft und guten Gesprächen ausklingen lassen.

Viele Grüße aus dem Kindergarten

Liebe fleißige Sammler*innen der Kronkorken,



hier eine Übersicht über das, was auch mit unserer Unterstützung im letzten Jahr in Bremen eingesammelt werden konnte. Herr Pilz berichtete mir folgendes: es wurden insgesamt 7.150 kg Kronkorken gesammelt.

Davon wurden 6.900 kg abgerechnet. Der Wertstoffhändler stockte dann die Summe um 100 % auf, so dass zum Schluss eine Summe von

1.380 Euro zusammen kam. Somit konnten weitere 306 Kinder in Ghana für 2 Jahre krankenversichert werden.

Also versuchen wir doch alle gemeinsam so fleißig weiter zu sammeln, so dass wir am Ende des Jahres wieder eine tolle Summe zusammen bekommen. Für Informationen besuchen Sie die Seite <http://kronkorken-helfen.de/>

Für Sie vor Ort in Hastedt

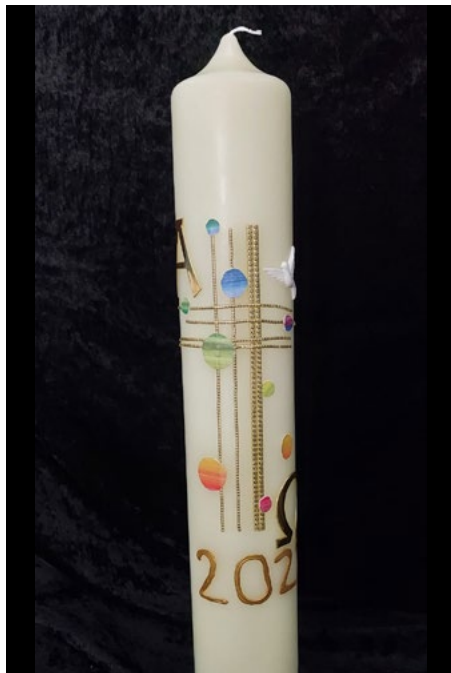


Alexander Becker
Я ГОВОРЮ ПО-РУССКИ

GE-BE-IN
Bestattungsinstitut

Malerstraße 4 | Telefon 0421 - 49 83 90 | hastedt@ge-be-in.de | www.ge-be-in.de

Unsere Osterkerze



Dieses Jahr kam mir die Inspiration der Osterkerze durch folgenden Spruch, den ich auf einer sehr hübschen Postkarte gelesen habe.

Das Leben ist wie ein Regenbogen. Man braucht die Sonne und den Regen, um die Farben zu sehen.

Und somit hat unsere Osterkerze viele kleine bunte Punkte in Regenbogenfarben bekommen. Denn Glaube ist auch bunt und unterschiedlich, genauso wie das Leben.

Claudia Blankenhorn

Das Osterfeuer in Jona

Hurra, wir konnten endlich nach 2 Jahren unser erstes „Osterfeuer“ veranstalten.

Das Holz lag bereit, Getränke und Bratwurst warteten auf Gäste und das Wetter war ein Traum.

Bei schönstem Sonnenschein wurde um 18.00 Uhr das Feuer in unsere Feuerschale entfacht und unser Außengelände füllte sich langsam.

Wir waren begeistert und überwältigt, wie gut das Osterfeuer angenommen worden ist. Ca. 150 Besucher nahmen unser Angebot wahr. In kürzester Zeit waren Bratwurst und Getränke leer.



Für das tolle Team war dieses aber kein Problem und es wurde schnell für Nachschub gesorgt.

Viele Familien aus dem Kindergarten tummelten sich auf dem Gelände, es wurden selbstmitgebrachte Picknickdecken ausgelegt und so konnten die

Eltern die Sonne genießen und die Kinder übers Gelände toben.

Unsere Senioren saßen auf der Bestuhlung am Feuer und es gab viele nette Gespräche und Plaudereien.

Auch hatten wir Besucher aus anderen Stadtteilen, die uns vorher gar nicht kannten. Und so konnten wir bis spät in der Nacht unser Feuer genießen

Ein Erfolg auf ganzer Linie. Dieses Event hatte eine so tolle Atmosphäre, dass unser Fazit lautet: Nächstes Jahr wieder!



22 Mai 2022, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
 Pastor Hörenz
 Koll.: Suppenengel

5 Juni 2022, 10:00 Uhr
Pfingstgottesdienst
 Pastor Behrens-Talla
 Koll.: Jona Senioren

12 Juni 2022, 10:00 Uhr
Gottesdienst
 Predigt Gregor Schlag und
 Liturgie Paul Hörenz
 Koll.: Queere Jugendliche

26 Juni 2022, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
 Pastor Hörenz
 Koll.: EKD Pflicht

3 Juli 2022, 18:00 Uhr
Taizé
 Frau Schüppel
 Koll.: Mittagstisch der Vahrer
 Gemeinden

10 Juli 2022, 11:00 Uhr
**Familien-Gottesdienst
 mit anssl. Grillfest**
 Pastor Hörenz
 Koll.: Jona Kinder- u. Jugendarbeit



7 August 2022, 18:00 Uhr
Taizé
 Frau Hemmersbach
 Koll.: EKD gesamtK. Aufgaben

14 August 2022, 10:00 Uhr
Gottesdienst
 Pastor Hörenz
 Koll.: Seemannsmission e.V. (BEK)

28 August 2022, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
 Pastor Hörenz
 Koll.: Friedehorst

4 September 2022, 18:00 Uhr
Taizé
 N.N.
 Koll.: Neny Harborbor

11 September 2022, 10:00 Uhr
Gottesdienst
 Pastor Hörenz
 Koll.: Kinderhospiz Jona



Jeden Mittwoch 15:00 – 17:00 Uhr

18 Mai 2022
Gedächtnistraining

25 Mai 2022
**„Viva Italia Teil 2:
 vom Veneto in die Toscana“**
 mit Dr. Roder

Am 1. und 8. Juni findet
kein Jona-Nachmittag statt.

15 Juni 2022
Klönsschnack

22 Juni 2022
Filmmachmittag –
 Krimi mit Heinz Rühmann

29 Juni 2022
Heitere Geschichten
 mit Helga Poppe

6 Juli 2022
Grillnachmittag
 Um Anmeldung wird gebeten

In den Sommerferien findet
kein Jona-Nachmittag statt.

31 August 2022
Klönsschnack



Bald ist es wieder soweit!

Es heißt Abschied nehmen, denn unsere Schulkinder gehen in die Schule.

Besondere Jahre haben wir zusammen erlebt. Wir haben gemeinsam Gottesdienste gefeiert, zusammen Ausflüge gemacht, haben zusammen gestritten und uns wieder vertragen und haben gelernt, Abstand zu halten. Wir haben alle zusammen eine Pandemie gemeistert! Eine Situation, die uns allen, ob groß oder klein, fremd war. Jeder einzelne hat versucht, mit seinen Ängsten umzugehen und dabei auch auf andere zu achten.

Wir hoffen, dass unsere Schulkinder trotz der Pandemie eine gute Zeit

in unserer Ev. Kita der Jona Gemeinde hatten und manchmal an uns denken, z.B. an einige Highlights, wie das Faschingsfest, der Reiterhof, die Gottesdienste und natürlich der Rauschmiss!!!!!!!!!!!!!!

Wir wünschen euch und euren Eltern alles Gute auf eurem weiteren Lebensweg.

Von Herzen sagen wir Dankeschön!

Im Sommer gehen in die Schule: Alexander, Fabian, Bent, Max, David, Julian, Norah, Nora, Serina, Laurens, Toni, Lukas und Reshat (ohne Foto).

Das Kita Mitarbeiterteam



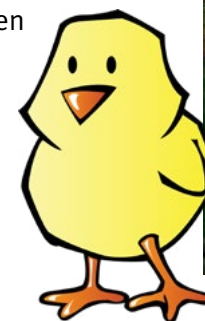
Kuckuck, ruft's aus dem Wald ...

Lasset uns singen, tanzen und springen ... spielen und malen ... basteln und pflanzen ... der Frühling kommt zu den Küken ...

Mit dem Lied „Kuckuck, kuckuck ruft's aus dem Wald“ holten wir den Frühling in die Kükengruppe. Instrumental wird das Lied von den Kindern, mit Rasseln und Glöckchen und von einer Kollegin mit Gitarre, begleitet.

Wir basteln und malen seitdem an unserer Blumenwiese, schauen, was in unserem Gemüsegarten wächst. Dort gießen wir die Pflanzen und harken die Beete. Für eines der Beete haben die Kükenkinder Kürbis- und Zucchinikerne in unseren Anzuchtkasten gepflanzt. Nun beobachten, pflegen und gießen wir diese Setzlinge und freuen uns schon darauf, dass wir sie bald in unserem Gemüsebeet rauspflanzen können.

Mit lieben Frühlingsgrüßen
Die Kükengruppe



Mit den Worten „Garten-Aktion“...



... und: „Liebe Eltern, es geht los!“ versuchte ich die Eltern zu aktivieren, sich an unserer Garten Aktion zu beteiligen.

Es sollten Tischbeete gebaut werden. Puh, eine zurückhaltende Reaktion von unseren Eltern war vorerst die Antwort. Aber manchmal muss man nur etwas Geduld haben, um die Eltern mit ihren versteckten Talenten zu finden. Gesagt getan! Ich habe einige gefunden.

Im letzten Jahr, als die Bärengruppe renoviert wurde, haben wir uns dafür entschieden, die Bären Hochebene nicht wieder aufzubauen. Aber wir waren schlau genug und haben das Holzmaterial zur weiteren Verwertung gut gestapelt weggelegt.

Nun war es an der Zeit den Worten auch Taten folgen zu lassen. Ich habe mir überlegt, dass unser Holz sich gut eignet, um Tischbeete für die Kita-Gruppen zu bauen.

Nach kurzer Zeit habe ich auch einen talentierten Bären-Vater gefunden, der den Bau der Tischbeete federführend übernehmen konnte. Außerdem hat er auch noch weitere Helfer bekommen, die ihn unterstützt haben.



Weiterhin mussten wir noch eine Möglichkeit schaffen, ein Gerätehaus für die Garten-Materialien zu finden (Gießkanne usw). Dieses soll auch für die Kinder zugänglich sein.

Wie gut, dass da unser Förderverein sofort sagte, sie würden einen Gartenschrank für die Kinder kaufen! Super, dafür ein großes Dankeschön!

Ja, und ich hatte den Wunsch, das Reich von Toni (unsere Wasserschildkröte) wieder in Form zu bringen, denn im Mai darf Toni wieder ins Freie.

Während unserer Gartenaktion durfte ein kleines Püschchen natürlich auch nicht fehlen und so gab es eine Bratwurst auf die Hand als Stärkung.

Alle Mitarbeiter und Kinder möchten sich recht herzlich bei den Helfern bedanken.

In den Sommerferien übernehmen einige Eltern das Gießen in unserem Garten und auch hierfür bedanken wir uns alle sehr. So bleiben unsere Beete frisch und es kann noch von den Kindern geerntet werden.

Wir werden auch weiter aktuelle Fotos auf unserer Internet Seite veröffentlichen. Wenn Sie Lust haben, schauen Sie doch einmal rein.

Auf diesem Wege wünsche ich allen einen schönen gesunden Sommer.

Gabriele Winter

Hallo liebe Jona Gemeinde!

Kaum fängt man an muss man auch schon wieder gehen. Seit dem Beginn meines Freiwilligen sozialen Jahres im Februar ist noch gar nicht so viel Zeit ins Land gestrichen und doch neigen sich die 6 Monate demnächst dem Ende zu. Noch bis Ende Juli begleite ich die Piepmätze und unterstütze Frau Blankenhorn in ihrer Arbeit, dann



ist meine Zeit in dieser Gemeinde leider zu Ende.

Ich blicke zurück auf eine Zeit, in der ich sowohl neue Seiten der Gemeindegemeinschaft, wie auch viele freundliche Gemeindeglieder und Mitarbeiter kennengelernt habe. Auch die Seniorenbesuche und Jona-Nachmittage, die meinen Alltag hier ausgemacht haben, halte ich in positiver Erinnerung.

Aber jeder Abschied ist auch ein Neuanfang, und somit freue ich mich auf den nächsten Schritt und sage mit viel Optimismus nicht Lebewohl, sondern

Auf Wiedersehen
Ihr/Euer
Mathis Kröber

Mittagstisch in Jona: mittwochs 12:00-14:00 Uhr

18.05.22 Gemüse-Bulgurpfanne mit Feta-Dip, dazu einen Tomatensalat | Götterspeise mit Vanillesauce

25.05.22 Putensteaks mit Tomaten und Champignons überbacken dazu Reis und Salat | Obst

Kein Mittagstisch am 01.06 & 08.06. (Pfingsten)

15.06.22 Tomaten-Polenta Gratin dazu einen grünen Salat | Vanillequark mit Heidelbeersauce

22.06.22 Hähnchenschnitzel mit Kartoffelstampf dazu einen bunten Salat | Rote Grütze mit Vanillesauce

29.06.22 Ofenkartoffel mit einer bunten Gemüsepfanne und Joghurt Dip | Vanilleeis

06.07.22 Rindfleischlasagne und Gurkensalat | Obst

13.07.22 Zucchini-Nudelpfanne mit Tomaten und Kürbiskernen | Obstsalat

Sommerferien

31.08.22 Zucchini gefüllt mit Rindfleisch und Reis dazu Rohkoststicks | Waldfruchtjoghurt

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte dem wöchentlichen Aushang im Schaukasten.

Pro Portion 4,50 Euro

Bitte melden Sie sich bis dienstags im Gemeindebüro unter 46 32 11 oder in der Küche bei Frau Scheideler unter 43 66 91 90 an.

Krabbelgruppe „Die Würmchen“

Jeden Montag von 9:00–11:00 Uhr
mit Dani Rohde

Spielkreis „Die Piepmätze“

für 2-Jährige
mittwochs bis freitags von 9:00–12:00 Uhr
mit Birgit Hoffmann

Besuchsdienst

Jeden Dienstag- und Donnerstag-
nachmittag.
Melden Sie sich bei Interesse einfach im
Gemeindebüro.

Jona Nachmittag

für alle Interessierten
Jeden Mittwoch von 15:00–17:00 Uhr

Gesprächskreis mit sanfter Moderation

Jeden 2. Montag von 17:00–18:30 Uhr
im Clubraum
Die nächsten Termine:
13. Juni, 11. Juli, aber dann 15. August


Dani Rohde

Birgit Hoffmann

++ Bitte beachten +++ Bitte beachten +++ Bitte



CORONAVIRUS
COVID-19

Aktuelle Informationen und Termin-
änderungen finden Sie im Schau-
kasten oder im Internet unter
www.jona.kirche-bremen.de oder
www.facebook.com/evjonabremen
oder im Jona-Newsletter (Anmeldung per E-Mail
an jona-news@web.de)

Kirchenvorstand

Nächste Sitzungen:
02.06., 14.07., 22.09.22 19:30 Uhr

Kirchcafé

Im Anschluss an den
10:00 Uhr Gottesdienst

Jona Chor

Von Gospel bis Klassik
freitags von 19:30–22:00 Uhr
20.05., 17.06., 08.07., 26.08.22

Eine-Welt-Stand

In der Gemeinde vor und nach den
Veranstaltungen oder zu den Öffnungs-
zeiten des Gemeindebüros

Bridgegruppe

Jeden Mittwoch von 17:15–19:30 Uhr
mit Frauke Reischauer, Tel. 34 56 58

Round Dance „Sailor Shuffles“

Jeden Donnerstag von 19:00–22:00 Uhr
im Saal
Kontakt: Stefan Jantos,
www.sailor-shuffles.de
Herr Lanatowitz, Tel. 0172-894 39 94

Tanzkurs Standard/Latein

Wir starten neu nach den Sommerferien.
Jeden Mittwoch
Anfänger 19:30 Uhr
Fortgeschrittene 20:15 Uhr
Kontakt: Kati Cackovic, Tel. 20 80 37 68

Reha & Gesundheitssport

Jeden Dienstag von 9:30–12:00 Uhr
Leitung: Frau Rebolledo,
Tel. 0176-64794069

Gymnastik für Senioren

Jeden Donnerstag von 16:00–17:00 Uhr
für Damen und Herren
Leitung: Matthias Tromm
Ansprechpartner: Eheleute Klöfkorn,
Tel. 46 98 53
Jeden Donnerstag von 9:00–10:00 Uhr
für Damen
Leitung: Frau Hanke, Tel. 243 96 63

Gymnastik auch für Jüngere

Jeden Donnerstag von 17:45–18:45 Uhr
Leitung: Zdenka Keil, Tel. 205 30 96 und
Kirsten Abbes, Tel. 47 15 17

Anonyme Alkoholiker

Jeden Montag um 20:00 Uhr

Englischkurs

Jeden Dienstag von 9:00–10:30 Uhr
mit Achim Schlotfeldt, Tel. 34 10 06

Happy Hour

dienstags, 14-tägig ab 17:00 Uhr
Die nächsten Termine:
31.5., 14.06., 28.06., 12.07.22

Wir empfehlen weiterhin das Tragen einer
FFP2-Maske und bitten um wärmende
Bekleidung, da wir die Fenster öffnen
oder im Innenhof sein werden.

Mittagstisch für alle

Mittwochs 12:00 bis 14:00 Uhr

+++ JETZT MITTWOCHS +++

Anmeldung unter Tel. 46 32 11 (Gemeinde-
büro) oder Tel. 43 66 91 90 (Küche) jeweils
bis Dienstag 13:15 Uhr erforderlich!



Eltern haften für ihre Kinder

**Eltern haften für Ihre Kinder.
Und was kommt später?
Bestattungsvorsorge entlastet
Ihre Familie schon heute.**

**AHRENS
BESTATTUNGEN**
Familienbetrieb seit 1903
Tel. 0421 45 14 53

Bremen-Hemelingen
Bremen-Osterholz
Achim-Uphusen

www.ahrens-bestattungen.de

**Telefonseelsorge**

Tag und Nacht kostenlos unter
Tel. 0800 - 111 0 111

City-Seelsorge

Jeden Dienstag und Donnerstag
17:00 bis 19:00
in der Sakristei von Unser Lieben Frauen
(Seiteneingang Katharinenstr.)

Familien- und Lebensberatung

Domsheide 2, Tel. 333 56 50

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Domsheide 2, Tel. 333 56 50

Bremer Treff

Dienstag bis Sonnabend
von 17:00 bis 21:00 Uhr,
Altenwall 29, Tel. 32 16 26

Kapitel 8 – Evangelisches Informationszentrum

Domsheide 8, Tel. 33 78 220
Montag bis Freitag 11:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 11:00 bis 14:00 Uhr

Kirche/Gemeindezentrum

Eislebener Str. 58
28329 Bremen

Gemeindebüro**Petra Hartmann-Köster**

Mi 14:30 - 17:00 Uhr
Do 9:00 - 12:00 Uhr
Tel. 46 32 11
Fax 467 67 07
buero.jona@kirche-bremen.de

**Pastor Paul Hörenz**

Tel. 0152-33 55 68 05
paul.hoerenz@kirche-bremen.de

**Küsterin Claudia Blankenhorn**

Tel. 0152-270 576 44
kuester.jona@kirche-bremen.de

**Kindergarten Leiterin Gabriele Winter**

Tel. 46 60 22
kita.jona@kirche-bremen.de

**Jona Küche Lena Scheideler**

Tel. 43 66 91 90
kueche.jona@kirche-bremen.de

**Jona-Gemeinde im Internet**

Aktuelle Informationen, Termine und Nachrichten aus dem Gemeindeleben:
www.jona.kirche-bremen.de oder
www.facebook.com/evjonabremen



Ihre
Spende
hilft!

**Hausaufgaben machen.
Ein Wunsch, den wir
Millionen Kindern erfüllen.**

Bankverbindungen

Sparkasse Bremen, BLZ 290 501 01

Ev. Jona-Gemeinde

Kontonr. 100 95 96
IBAN DE98 2905 0101 0001 0095 96

Kindergarten der Gemeinde

Kontonr. 11 61 777
IBAN DE34 2905 0101 0001 1617 77

Förderverein Kindergarten

„Pro Jona-Kind e.V.“
Kontonr. 114 83 03
IBAN DE82 2905 0101 0001 1483 03

Gerade in Zeiten von Corona ist es umso wichtiger auch denen zu helfen, die sich nicht selbst helfen können. Unterstützen Sie Projekte, die Kinder in die Schule gehen lassen, statt auf einem Reisfeld zu arbeiten.

brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der **actalliance**

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

Kontakt: Kirche/Gemeindezentrum · Eislebener Str. 58 · 28329 Bremen
buero.jona@kirche-bremen.de · www.jona.kirche-bremen.de



Bohlken & Engelhardt

BEERDIGUNGS - INSTITUT

Wir helfen Ihnen im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge.
Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung.

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen · Tel. 0421 21 20 47 · www.bohlken-engelhardt.de



BESTATTUNG

Die 5. Generation im Hause Tielitz



Friedhofstraße 19
28213 Bremen

Tag und Nacht 0421- 20 22 30 www.tielitz.de